

Verfolgung? oder Hunger? oder Blöße?  
se? oder Fährlichkeit? oder Schwerdt?

36. Wie geschrieben stehet: Umbs deis  
net willen werden wir getödtet den ganz  
zen Tag, wir sind geachtet für Schlacht  
Schaafe.

37. Aber in dem allen überwinden wir  
weit, umbs des willen, der uns geliebet hat.

38. Denn ich bin gewiß, daß weder Todt  
noch Leben, weder Engel noch Fürstenthumb,  
noch Gewalt, weder Gegenwärtiges noch  
zukünfftiges.

39. Weder hohes noch tieffes, noch feis  
ne andere Creatur, mag uns scheiden von  
der Liebe Gottes, die in Christo JESU  
ist unserm HERREN.

Evangelium

Am Tage St. Jacobi.

Matth. XX.

v. 20. **D**A trat zu ihm die Mutter der  
Kinder Zebedei mit ihren Söh  
nen, fiel für ihm nieder, und bat etwas  
von ihm.

21 Und er sprach zu ihr: Was wilt du?  
Sie sprach zu ihm: Laß diese meine Zween  
Söhne sitzen in deinem Reich, einen zu  
deiner Rechten, den andern zu deiner Link  
en.

22. Aber